

## Über 100 Energieeffizienz-Kommunen

**[06.05.2019] Große Nachfrage verzeichnet das EU-Projekt „100 Energieeffizienz-Kommunen Rheinland-Pfalz“. Bereits ein halbes Jahr vor Ablauf ist das Ziel erreicht worden: Energieeffizienz steht nun bei mehr als 100 Kommunen ganz oben auf der Agenda.**

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz unterstützt Kommunen im Rahmen des Projekts „100 Energieeffizienz-Kommunen Rheinland-Pfalz“ der Europäischen Union (EU) dabei, Potenziale für Energieeinsparungen zu identifizieren und zu heben. Bis Ende 2019 sollten 100 Kommunen in Rheinland-Pfalz verschiedene Angebote in Anspruch nehmen können. Bereits jetzt sei das Ziel mit mehr als 100 Kommunen erreicht, meldet die Energieagentur Rheinland-Pfalz. Insbesondere kleine und mittlere Kommunen hätten die Unterstützung gerne in Anspruch genommen. Der Aufbau und die Pflege von Netzwerken gehört unter anderem zu den etablierten Angeboten. Die Energieagentur Rheinland-Pfalz betreut derzeit 48 Kommunen in vier regionalen Netzwerken, nämlich in der Metropolregion Rhein-Neckar, in der Region Rheinhessen-Nahe, im Westerwald sowie in der Nationalparkregion. Die Teilnehmer des Netzwerks möchten in ihrer Kommune einen Energie- und Klimaschutz-Management-Prozess etablieren. Dabei werden die eigenen Energieverbräuche systematisch erfasst und kontrolliert. Die gewonnenen Daten sind die Basis, um Einsparmöglichkeiten und Ineffizienzen erkennen, priorisieren und beheben zu können, informiert die Agentur.

### **Energetische Optimierung von Kläranlagen**

Des Weiteren unterstützt die Energieagentur kommunale Kläranlagenbetreiber dabei, den Energieverbrauch und damit die Kosten zu senken. Mit einem durchschnittlichen Anteil von 20 bis 30 Prozent am kommunalen Energieverbrauch gehören Kläranlagen zu den größten Energieverbrauchern in den Kommunen. Darüber hinaus hat die Energieagentur zwei Sanierungsfahrpläne veröffentlicht: für die Kita Flohzirkus in Bellheim sowie die Grundschule Don Bosco in Niederkirchen ([wir berichteten](#)). Zwei weitere Sanierungsfahrpläne sollen bis Jahresende fertiggestellt werden. Auch Contracting ist Teil des Projekts: Effizienzmaßnahmen in kommunalen Liegenschaften werden aufgrund der angespannten Finanzlage und kommunalrechtlicher Beschränkungen häufig nicht oder verzögert durchgeführt. Um Effizienzpotenziale in kommunalen Liegenschaften trotzdem umzusetzen, können Kommunen auf alternative Finanzierungsmöglichkeiten wie das Energiespar-Contracting zurückgreifen. Die Stadt Mayen und die Verbandsgemeinde Stromberg werden aktuell von der Landesenergieagentur im Contracting-Prozess begleitet. Sie erhalten Unterstützung bei der Suche nach einem Energieberater, der eine Energieanalyse erstellt, und bei der Vorbereitung der Ausschreibung für die Dienstleistung.

(sav)